

10. Dezember 2024

Stadtwerke erwägen Erdgas-Ende

## **Flüssiggas – die Energie-Alternative zur Netzversorgung**

**Vielerorts sind Stadtwerke dabei, ihre Energieversorgung auf klimaneutrale, regenerative Energieträger umzustellen. Wer mit Erdgas heizt, ist häufig verunsichert, weil einige regionale Energieversorger bereits ankündigen, perspektivisch komplett aus der Gasversorgung auszustiegen. Betroffene Erdgaskunden finden in Flüssiggas und der biogenen Variante Futuria Propan von Primagas eine Energie-Alternative, mit der sie ihre bestehende Gasheizung meist weiterbetreiben können.**

Der Wechsel von Erdgas hin zu Flüssiggas ist einfacher als gedacht, weil moderne Gasheizungen meist für den Betrieb mit beiden Gasarten geeignet sind. SHK-Profis können das ganz leicht prüfen. „Unter anderem beeinflussen Alter und Fabrikat der bestehenden Heizungsanlage die technische Umrüstung,“ erklärt Thomas Landmann, Vertriebsdirektor bei Primagas. „Oft lassen sich viele Komponenten weiterverwenden und nur Kleinteile müssen getauscht werden.“ Doch auch in der Industrie und im gewerblichen Bereich kann Flüssiggas Erdgas ersetzen. Für den Betrieb von Hallenheizungen eignet es sich beispielsweise genauso wie für Trocknungsprozesse oder zur Dampferzeugung.

### **Flüssiggas ist unabhängig von Pipelines**

Anders als Erdgas stammt Flüssiggas (LPG) in Deutschland größtenteils aus deutschen Raffinerien sowie dem Nordseeraum. Es wird von dort per Schiff, Bahn oder Tankwagen weiter zu den Kunden transportiert, wo es in einem Behälter lagert – erdgedeckt oder oberirdisch. „Flüssiggas ist daher unabhängig von Pipelines,“ sagt Thomas Landmann. „Wir bei Primagas haben über unser Joint Venture mit der SHV Energy außerdem

Zugang zu den internationalen Beschaffungsmärkten, wodurch unsere Lager permanent gut gefüllt sind. So können wir eine hohe Versorgungssicherheit gewährleisten.“

### **Ein Energieträger mit Zukunft**

Flüssiggas ist langfristig in ausreichender Menge verfügbar. Gleiches gilt für die biogene Variante Futuria Propan, die aus nachwachsenden Rohstoffen sowie organischen Rest- und Abfallstoffen besteht. Sie gehört zu den regenerativen Energieträgern, sodass auch dort perspektivisch keine Knappheit droht. Hinzu kommt: Futuria Propan macht keine weitere technische Umrüstung der Flüssiggasheizung mehr erforderlich. Weil herkömmliches Flüssiggas und das biogene chemisch identisch sind, lassen sich beide in denselben Anlagen verwenden – und Modernisierende können die GEG-Vorgaben erfüllen, indem sie den Anteil an Futuria Propan schrittweise erhöhen. Das Gleiche gilt für Unternehmen. „Daher ist Flüssiggas ein zukunftsfähiger Energieträger und dort eine bewährte Lösung, wo Stadtwerke erwägen, die Gasversorgung einzustellen,“ betont Thomas Landmann abschließend.

Mehr Informationen zu Flüssiggas gibt es unter [www.flüssiggas.de](http://www.flüssiggas.de) sowie unter [www.futura-propan.de](http://www.futura-propan.de). Mehr zum Versorger Primagas finden Sie unter [www.primagas.de](http://www.primagas.de).

**Über das Unternehmen:**

PRIMAGAS gehört zu den führenden Flüssiggas-Anbietern in Deutschland. Mit TÜV-geprüfter Servicequalität und Kundenzufriedenheit ist PRIMAGAS der ideale Partner für alle Privathaushalte und Betriebe, die auf netzunabhängige und zukunftsfähige Energien setzen. PRIMAGAS führte als erster Versorger 2018 biogenes Flüssiggas in Deutschland ein, das seit 2023 unter dem Namen Futuria Propan vertrieben wird. Das Unternehmen arbeitet aktiv an weiteren CO<sub>2</sub>-reduzierten und nachhaltigen Energielösungen. Rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innen- und Außendienst sowie weit über 3.000 Vertriebspartner für den technischen Kundendienst beraten kompetent in allen Fragen rund um Flüssiggas und gewährleisten eine zeitnahe und sichere Versorgung. PRIMAGAS ist ein Joint Venture der niederländischen SHV Energy N.V. und der Krefelder Aretz Gruppe.



**Kontakt:**

**PRIMAGAS Energie GmbH**

Nicole Gorke  
Luisenstraße 113  
47799 Krefeld  
Fon 02151 852319  
Fax 02151 852340  
nicole.gorke@primagas.de  
[www.primagas.de](http://www.primagas.de)

**Pressestelle PRIMAGAS**

c/o zeron GmbH  
Erkrather Straße 234a  
40233 Düsseldorf  
Fon 0211 8892150-68  
Fax 0211 8892150-50  
presse-primagas@zeron.de